Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 15 (1893)

Heft: 34

Anhang: Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten.

möglich gemacht wird.

sehen werden, damit den Ratten das Einschlüpsen unmöglich gemacht wird.

Das Sammeln der Ameiseneier geschieht folgendermaßen: Die dazu gehörenden Utenstiten bestehen aus
einer Schausel, einem Leinwandhad und einem großen,
weißen Tuch. Der Sammler reibt seine Händen mit
Terpentinöl ein, damit sie gegen die Ameisenstäure gefählt sind und höhöft nun den ganzen hausen Tannennadeln, Erde u. i. w. in den bereitgehaltenen Leinwandsach, welcher dann gut zugedunden wird. So fährt man
fort, dis der Sand voll ist oder dis man glaubt, genügend Gier beisammen zu haben. Nun degidt man sich
gusten sie den Ausen aus. Auf den Saum des
Tuches legt man ringsum grünes Laubwert hin, über
welches man dann den Rand des Tuches zurücksläst schalistet man ben ganzen Inhalt des Sacksen mitten
auf das Tuch. Die Umeisen belorgen nun, angespornt
durch die allgewaltige Mutterliede, selbst die mihssam
Arbeit des Sortierens der Eier von den Tannennadeln
u. i. w. auf das beste, indem sie sämtliche Gier unter
as Laudwert des umgeschlagenen Randes tragen, da
sie hier ihre Gier vor dem Feinde gesichert glauben.
Sodald diese Kettungswert vollender ist, verlassen simttiche Ameisen das zuch, wohl um sich nach einer neum Ansieden umzusehen. Nun wird das Laubwert weggehoben und die an danfen zusammengetragenen Gier
mit einem Becher aufgeschöpft. Man hüte sich, das Sortierungsgeschäft der Beauemlichsett halber in der Räche bem Bestreben der Ameisen, sich neue geinskätten zu
gründen, am Ende schrungenen werden.

Frau L. 3.-3 in A. Das kaukassische zu gründen,
pulver, das seine Wirtungskraft nur so lange behält,

Frau L. 3.-3 in A. Das faufaffiche Infekten-pulver, das seine Wirkungskraft nur so lange behält, als es frisch ift, läßt sich ganz gut ersesen durch die gepulverten Biltentöhrschen unserer gewöhnlichen Hunds-kamische Anthemis cotulata). Sie müssen abei dennet viele

famille (Anthemis cotulata). Sie müssen aber ebenfalls ganz frisch benutt werben.

Lernbegierige in Va. b. S. Vom Liegen gelb gewordener Flanell wird durch nachfolgendes Versahren wieder wie neu:

Cine Löhung von 2 Teilen guter Hausseife und I Teil Soda in 100 Teilen weichem Vasser diem zum fräftigen Durchschwenken des Wolstoffes. Gut ausgebrückt oder ausgerpeit, kommt der Stoff in eine Löhung von 1/2 Teilen schweftsaurer Magnesia und 100 Teilen Fluswosser, word as ebenfalls durchgeschwentk wird. Jum Schluß werden die behandelten Stücke in reinem Vasser gespillt und am Schatten getrochnet.

herrn 38. 3. in R. Wir find gur Mitteilung ber Abrefie nicht ermächtigt, wir werben gerne anfragen.

"Rein aber Bein." Zuerst mieten ober fich mit bem bisherigen Mieter in Berbindung segen! Das wird Ihnen ein jeder Erfahrener raten.

Frl. G. A. in B. In einer Kinderheilanstalt ober orthopädischem Institut wurden Sie die nötigen Kenntnisse sammeln können. Gin befriedigender Wirfungskreis
mußte Ihnen nachber sicher sein.

nuger ignen nacher jager jein.

0. 10. Die einfältige Kurcht vor den schlimmen Folgen der Nachtluft sollte nun doch ein überwundener Standpunkt sein. Machen Sie nur erst einmal einen Berind nub halten Sie im Nebengimmer ein Fenster geöffnet; schon dies wenige wird Ihnen gut thun. Bor allem aus aber entfernen Sie die schweren, dunkteln Bettvorhänge; eine bewegliche, spanische Wach erfüllt den Weck der Folgent.

Frl. C. 3. Wir muffen in biefer Sache um Ihre volle Abresse bitten.

Frl. E. 3. Wir müssen in bieser Sache um Ihre volle Abresse bitten.

3unge Autter in V. Gewiß sinden sich sichon bei Kindern ang ausgesprochene Sympathien und Antipathien, und es ist seineswegs vom Guten, solche Aeußerungen unbeachtet zu lassen, oder die Kindern ganz ausgesprochene Sympathien und Autipathien, und es ist seineswegs vom Guten, solche Aeußerungen undeachtet zu lassen, oder die Kinder dassin undernünstig zu krasen. Denkende Estern werden sich im Gegenteil recht angelegen sein lassen, die Erscheinungen genau zu beobachten und womöglich die Ursache davon zu ersorichen. Sanz besondeten und womöglich die Ursache davon zu ersorichen. Sanz besondeten und womöglich die Ursache davon zu ersorichen der Abneigung gegen bestimmte Personen bei sonst sanschen zu untwitigen und von Fremben nicht seheme Kindern sich stunden er Antipathie der Antipathie des einen gegen das andere, die Kinder zum täglichen intimmen Umgang nötigen zu wossen. Sehr unstassich des einen gegen das andere, die Kinder zum täglichen intimmen Umgang nötigen zu wossen. Zeigt uns doch sogar das Phlauzenreich, dam and ein Gewächs im Wereiche eines andern nicht gedeiben fann. Fällt es doch dem ausgebildeten, an Selbsscherzichung gewöhnten Wenschen der unsehlich schwert, im täglichen Verschrz zu stehen mit Zeuten, deren ganzes Wesen dem seinigen widerstrebt. Man darf von den jungen, unsertigen Kindern nicht mehr erwarten wollen, als man selbst zu leisten im stande ist.

Anna L. in ? Warnum sollten Sie im Bereine mit Ihrer Freundin Ihrer Pereintage nicht zu einer Fustour benutzen dürftel zu michschlung ausgesetzt zu sein. Die verschreben mit Fustour benutzen dürftstang ausgesetzt zu sein. Die verschrebenen, stein Missachung ausgesetzt zu sein. Die verschrebenen, stein Missachung ausgesetzt zu sein. Die verschrebenen, bie auf guten Missachung ausgesetzt zu sein. Die verschrebenen, bie Ausgescheit zu michschlung ausgesetzt wegen die eine Schreiben und Wispachung eines männlichen Beschücher nur den enter Ehrenvöchen, auf die Spibe entrebenen und ung

getroft Ihre geplante Wanderung; Ihre scheltenben Basen werben sich nachträglich schon beruhigen.

werben sich nachträglich schon beruhigen.

Mama in E. Kinder, die frühzeitig ans regelmäßige Bandern gewöhnt werben, sind ipäter im stande, die größten und anstrengendsten Märsche auszussühren, ohne daß dies sür sie mit irgendwelchen Schwierigkeiten oder Nachweben verbunden wäre. Regelmäßige, stramme Banderungen unter zwedmäßiger und anregender Begleitung sind mäcksige Födderer der Haraterbildung. Sine Haupen bedingung iedod ist, daß es keine pa gastreiche Gesellschaft sei, so daß einem jeden einzelnen Kinde volle Aufmerklankeit gelschaft werden kann, daß es seine Bedürsnissund seine Leistungen beachtet sieht. Auch müssen beit wieden kinder von annähernd der gleichen Leistungsfähigkeit sein. Bequeme Kleider und Schube, sleißiger Wechsel der Währe und tägliche Währe und Waschungen bei reichslicher Rahrung sind bei Fußwanderungen ganz unerläßliche Dinge.

heit und Abgespanntheit, die Ihnen das ergiebige Arbeiten verunmöglichen, lassen Sie fich unbebenklich eine Tasse guten Kaffee reichen; es wird Sie beleben und nicht im mindesten schaben.

Rene Abonnentin in A. Wir hoffen, Ihnen entsprechen gu fonnen.

L. M. in S. Ihre Anfrage ift rein geschäftlicher Natur und gehört in den Anzeigenteil. Frau Maria S. in L. Alls zwecknäßiges Tischgetränt darf Ihnen die "Tonische Gssens"») aus eigener Ersahrung bestens empfohlen werden.

23. C. 3. Laffen Sie uns Räheres wiffen und unter-zeichnen Sie mit Ihrem vollen Namen. Unonyme Un-ichulbigungen können keine Berudsichtigung finden.

Ernst in St. G. Ihr Schriftstud hätte direkt an unsere Abresse gelangen sollen. Die Sendung blieb uns unbekannt. Bermutlich werden Sie nun — volle Angabe Ihrer Abresse von Sie beitert gegen Nachsnahme der Gebühren.

*, Ru begieben in ber Bechtapothete in St. Gallen.

Ein Milchkrieg.

Gin Miliger Mildbrieg ift in dem elfässischen Aappoltsweiler ausgebrochen, da die Viehbessiser 20 Psennige sin den Liter Mild fordern, während die Hennige bezahlen wollen. Schon einnal, vor dier Wochen, hatten die Viehbessiser einen Angenies mit den Angenies der Valler die Viehbessiser einen Angenies der das den der das Hennige konten der Anflicht der Angehrsweiler Hausen aber dank der vorden. Am 31. Juli drach dann der krieg mit erneuter Hennige dans. Runt 4 Uhr verfündet der Krieg mit erneuter Leftigkeit der Auslicht das die Viehreite der Stadhweibel unter Trommelschlag, daß die Landwirte vom 1. Angust ab ihre Milch nur noch zu O Psennigen verabsolgen würden. Kaum eine halbe Sinnde später erfönte neuer Trommelschlag und unter ichallendem Gelächter der Juhörer verkinder der Stadtweibel, daß die Kausfrauen der Stadtinnütig den Beschluß zefahl, unter keiner Bedingung mehr als 16 Psennige zu zahlen. Noch war keine Viertlichen der Stadtweibel von neuem mittelfunde dersgangen, als der Stadtweibel von neuem mittelstunde der Begeiterteit jecht schon zu einem hohen Grade geftiegen, so kannte sie keiner Trommel die Bewölkerung zusahlennenrief und mit ernster Miene verkündete, daß zugunfannenrief und mit ernster Miene verkündete, daß zugunfannenrief und mit ernster Miene verkündere, daß der Stadduß der Unschluß unumföhlich sein und ihr Enstellen, daß auch ihr Enstellu zunumföhlich sein Milch in den Ausgang der Ungelegenheit, da keine Parannitit auf den Ausgang der Ungelegenheit, da keine Parannitit auf den Ausgang der Ungelegenheit, da keine Parannitit unser Lieblingsgetränt, den Milchasser, versichern die Frauen.

Lanolin-Toilette-Gream-Lanolin fabrik Martinikenfelde bei Berlin. Vorzüglich zur Pflege ber Haut.

Vorzüglich befang number gauftellen um Bebefang number gauftellen um Bubben.
Vorzüglich wir Etbaltung einer guten Vorzüglich wir Etbaltung einer General Berinten gant, beinbere bei Reinen.
Zu haben in Zimituben 50 et., in Blechdosen à 25 u. 15 et in den meiste Abubben. Drogerien n. Parfümerien. General Depot für die Schweiz: B. Hagel, Zürich.

Einbanddecken

Heureka!

22 Cts. per Meter 26 Cts. per Meter Bannwolltücher 70 cm breit, sehr solid und kräftig. Bedeutende Qualitäts-Vorräte aller Weiten. Leinwand, Oxford, Külsch, Bett und Handticher: elienen und habblehen per Meter von 38 Cts. an, versendet in beliebiger Meterzahl franko ins Haus 12 Cts. Diplomiter in Zürich im Jahre 1888. Die Ausverkaufs-Muser sämlicher Frauen- und Herren-Stoffe auf Wunsch bereitwilligst franko. Modebilder gratis. Beste Betteinlage

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Gesucht:

für eine junge Tochter mit guter Schulbildung u. Sprachkenutnissen im Französischen und Englischen, gegenwärtig in Pension in der Welschen Schweiz befindlich, wird auf ca. Ende Oktober bis Mitte November eine Stelle als Ladentochter gesucht in einem feinern Geschäfte, eventuell wirde sie auch die Stellung einer Gesellschafterin bei einer ältern Dame oder als Gouvernante zu einem Kinde annehmen, welchem sie die antern Dame oder als touvernante zu einem Kinde annehmen, welchem sie die erforderlichen elementaren Kenntnisse beizubringen hätte. Gefl. Offerten sub Chiffre N 3421c Z an die Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler, Zürich.

***** Gesucht nach Südamerika

eine Lehrerin für Primar- und Se-kundarunterricht, sowie für Musik. Sehr gut Klavierspielen ist nötig. Prima Re-ferenzen unerlässlich. Offerten unter Chiffre T 4094 an (M 2897 C) Rudolf Mosse in Zürich.

>>>>>>> Lin Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und alle Hausgeschäfte versteht, sucht auf 1. September eine Stelle in ein gutes Privathaus.

Offerten befördert die Expedition 4500

an die Annoncenexpedition Haasenstein & Vogler, Zürich.

Ein älteres Frauenzimmer aus guter Familie, in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert, sucht Stelle als Haushälterin oder sonstige Vertrauensstelle. Gute Referenzen.

Offerten unter Chiffre B B 518 an die Expedition dieses Blattes.

[518]

Für eine gut erzogene und gebildete, junge Tochter, bescheiden und von angenehmem Wesen und Erscheinung, wird in guter Familie passende Stelle gesucht als Zimmermädchen, zu Kindern oder als Stütze der Hausfrau.

Beste Empfehlungen achtbarer Personen stehen zur Verfügung.

Gesucht nach Montreux:

eine Lehrtochter und eine Tochter zur weitern Ausbildung in der Damenschneiderei, Zuschneiden in-begriffen. Sich gefl. zu wenden an Mme. H. Widmer, Robes, 545] Montreux.

Tinseshrempfehlenswerte, gebildete, ältere Dame, tüchtig in allen Handarbeiten, der italienischen und deutschen Sprache mächtig, sucht Stelle als Gesellschafterin, Reisebegleiterin bei einer ältern Dame oder auch zur Stütze der Hausfrau in guter Familie. Antritt könnte sofort oder später erfolgen. Beste Referenzen zu Diensten. Offerten unter Chiffre P P 513 an die Expedition dieses Blattes. [513]

Eine junge, gebildete Tochter sucht Stelle als Gouvernante oder als Gesellschafterin zu einer alten Dame, Gefällige Offerten unter Chiffre H R 541 an die Expedition dieses Bl., zu senden. [541

Modes.

Eine junge Tochter sucht Stelle als Arbeiterin. Jahresstelle wird vorge-zogen. Gefl. Offerten befördert die Ex-pedition ds. Bl. [527

Pine französische Lehrerin an Fine französische Lehrerin an einer Schule des Kantons Waadt würde zu ihrer Gesellschaft ein oder zwei junge Mädchen von 14 bis 16 Jahren in Pension nehmen. Dieselben hätten Gelegenheit, die Schule zu besuchen und erhielten, wenn's gewünscht wird, Stunden in Englisch, Zeichnen, Malen und Nähen. Pensionspreis Fr. 600 à 700. — Adresse: Mlle Aguet, Combremont-le-Grand.

Eine jüngere Witwe, tüchtige Haus-Wirtin, gut erzogen und bescheide-nen, gemütlichen Wesens, sucht eine Stelle als Haushälterin oder sonstigen Vertrauensposten, auf Wunsch mit eigenem Mobiliar. [491 Gefl. Offerten mit nähern Angaben befördert die Expedition ds. Bl.

On demande pour la Suisse fran-çaise une bonne ouvrière mo-diste expérimentée. [543] S'adresser à l'expédition de la feuille.

Das Familienpensionat

Fornallaz-Jomini in Avenches (Kt. Waadt) vünscht noch einige junge Töchter, welche die franz. Sprache lernen wollen, in Pension zu nehmen. (H 9285 L) [536 Bescheidene Preise. Prospekte zur Verfügung. Referenzen bei den Eltern von frühern Pensionärinnen, sowie bei Herrn Pfarrer Jomini in Avenches.

Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension placieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von Mme Morard in Corcelles bei Neuchätel wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch und Musik-unterricht erteilt. Nebenbei besteht ein gemütliches Familienleben und sorg-fältige Behandlung. – Prachtvolle Aus-sicht, grosser Garten, gesunde Luft. — Vorzügliche Empfehlungen. [482 [482

Bad Kreuznach.

Luisen-Institut. Töchterpensionat.

Ausbildung in allen wissenschaftlichen, auch häuslichen Fächern. Einfache und Kunst-Handarbeiten. Sprachen, Gesang und Musik durch Fachkräfte. Aus-länderinnen. Grosser Garten. Bäder. Vorzügliche Referenzen. [799]

Landaufenthalt.

In gut eingerichtetem Haus, mit Garten und Balkon, finden zwei junge Töchter oder Damen freundliche Aufnahme. Auskunft erteilt gerne

Fr. Bickel in Hausen a. A.

Am gleichen Ort zu vermieten eine kleine möblierte samt Küche. Wohnung [OF 7193

Zu verkaufen: noch neuer, guter, grösserer Grudeherd

mit Wasserschiff und Untergestell, billig.

J. Walter-Fischer,

540] Schaffhausen.



Für Damen!



Unterzeichnete erteilt jederzeit theoretischen u praktischen Unterricht in der amerikanisch-wissenschaftlichen

Zuschneidekunst

von Henry Shermann für Damen und Kinder. unter Garantie tadellosen Sitzes. Dies leicht fassliche

ausgezeichnete System kann in kurzer Zeit erlernt werden. Preis des Unterrichts mit vollständigem Lehrsatz Fr. 35. — Unterrichtsstunden sind beliebig zu wählen. Einzel-Unterricht. — Nach Wunsch können Schnittmuster jederzeit bezogen werden.

Prospekte und nähere Auskunft erteilt Lehrerin Josephine Hug, Schattengasse Bischofszell, Thurgau

Schwabenkäfer-Fallen.

Der beste, unübertroffene Apparat, der die ganze Brut, jung und alt, vollständig vertilgt. Einmalige Auslage gegenüber Insektenpulver. Er-folg garantiert. Per Fr. 2. 85 gegen Nachnahme. Th. Sauter, Fabrikvon Hotelmaschinen, Ermatingen, Thurgau. [395

Landaufenthalt

gesucht, passend für Monat September, in reiner, stärkender Luft und genussreicher Gegend, wo eine erholungsbedürftige Dame nebst gutem Tisch auch angenehme Gesellschaft bei mässigem Preise findet, vorzugsweise am Vierwaldstätter stätter- oder Sarnersee. Offerten mit nähern Angaben unter Chiffre 546 an die Expedition dieses Blattes. [546

Nähkissen an Nähmaschinen.

Mähkissen an Mähmaschinen.

Patentierte, praktische, Zeit und Unbequemlichkeit ersparende Neuheit, um beim Vorheften etc. der Stoffe an der Maschine ohne Sitzänderung weiter arbeiten zu können. Bereits mit grossem Erfolg eingeführt. — Kann Nähterinnen nicht dringend genug empfohlen werden. Zu haben in allen Nähmaschinenhandlungen oder gegen Einsendung von 1 Mark in Briefmarken durch den Erfinder 547]

L. Brade, Hannover. 547] L. Brade, Hannover.

Universal-Frauenbinde
(Waschbare Monatsbinde).

Patent-1917. Deutsch. Reich Nr. 6117. 128
Elinzig wirklich bewährte, praktische de
und preiswirdige Binde dieser Art.
Prospekte, Preislisten und Auswahlminden franko durch
E. Christinger-Beer, Rorschaeh.
Engros bei E. G. Herbschleb, Romanshorn. (539



Bad- und Wasch-Apparate

diverser Konstruktionen
offeriert billig, franko jede Bahnstation
T. Amsler, Feuerthalen
bei Schaffbausen.

Sicheren Erwerb

für Damen

durch Empfehlung und Verkauf in Privatkreisen eines anerkannt guten, aufs beste bewährten Artikels.

Artikels.
Derselbe ist patentiert und sehr leicht verkäuflich.
Gefallige Offerten frankiert zur Weiterbeförderung erbeten unter Chiffre M K 141 an die Expedition.

Goldene Medaille

Hausmanns **Eisen-Chokolade**

angenehmes, blutbildendes Mittel à Fr. I. 40 empfiehlt und versendet

Die Hecht-Apotheke St. Gallen.

Académie Nationale Paris 1890 | 820

Zum Verkauf

wird ausgesetzt wegen vorgerücktem Alter ein feineres, best rentierendes

Modegeschäft in St.Gallen.

Erforderliches Kapital höchstens 6000 Fr. Anfragen unter Chiffre A Z an die Expedition dieses Blattes. [512]

Verwalterin gesucht.

Für das Institut der Aktiengesellschaft Volksküche Biel wird auf 1. November 1893 eine tijchtige und euergische Verwalterin gesucht, die der zwei Hauptsprachen mächtig ist und Kenntnis der Buchführung hat. Bevorzugt werden solche, die ähnliche Stellen inne hatten.
Schriftliche Anmeldungen nebst Zeugnisabschrift sind bis zum 31. August 1893 franko dem Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn Jörin, einzusenden, bei welchem auch alles Nähere zu erfahren ist. (B1297y)

Biel, 2. August 1893. 537]

Der Verwaltungsrat.

Patente in allen Ländern.

Schweiz + 6507, 6436, 6437

Heureka-Tragkissen,
dienlich als Luftmatratzen, trocken haltende Unterlage und zusammenlegbare Bettchen. — Praktisches Reise- und Geschenksstück, erhält
das Kind stets trocken, reinlich und gesund und verleiht der Mutter
negetösten Schlef ungestörten Schlaf.

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

- wohlschmeckend sind: Appetitlich

16:111:41

Abführende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene.

Aerzilich warm empfohlen bei Verstopfung, Kongestionen, Leberleiden, Schacht. Fr. 1.10, einzeln 20 Cts. in fast allen Apotheken.

Hämorrhoiden, Migräne,

Magen- und Verdauungsbeschwerden

Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürich, a. Kreuzpl.

Das einzige Produkt dieser Art, in Zürich diplomiert wegen seinen vorteilhaften Wirkungen, welche durch authentische Zeugnisse attestiert sind.

Das einzige, das seit mehr als 12 Jahren mit beständig progressivem Erfolg gearbeitet. Die vorzüglichen Eigenschaften dieses Produktes haben zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen, welche sowohl die einen als die andern behaupten, besser und fetter zu sein. Vor allen diesen Nachahmungen kann nicht

gewarnt werden.

Jede sorgfältige Hausfrau verlange daher, in ihrem eigenen Interesse, durchaus nur die Marke "Phoenix" und die Firma "Gebrüder Redard" in Morges einzige Fabrikanten in der Schweiz.

(H 7050 L) [448]

REICHE DES GEISTES.

Illustrierte Geschichte der Wissenschaften, gemeinverständlich dargestellt von Karl Faulmann

Mit 13 Tafeln, 30 Beilagen und über 200 Text-Abbildungen. Erscheint in 30 zehntägigen Lieferungen à 70 Cts.

A. Hartlebens Verlag, Wien.



Essig-Essenz,

konzentrierte, extrafeine, von Carl Haaf in Bern,

in graduierten Flacons zu Fr. 1. 20, gibt durch einfaches Mischen mit 5 Liter Wasser einen starken, wohlschmecken-den und absolut reinen Speise- und Ein-mach-Essig.

Wiederverkäufer von Flacons oder offener Packung in Flaschen von 1, 5, 10, 20 Kilo erhalten Rabatt. [412]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Weisse baumwollene Strümpfe Weisse Baumwonder Sutumped werden ganz echt diamantschwarz ge-färbt bei Georg Pletscher, che-mische Wäscherei und Färberei in Winterthur. [514

Ohne Medizin

wird gründlich geheilt Bleichsucht und die daraus entspringenden Leiden, sowie alle Arten von Frauenkrauk-heiten. Honorar wird nur nach er-folgter Heilung verlangt. Gest. Anfragen sub Chiffre U B 58 poste restante Ober-lauchringen, Grossh. Baden. [506]

Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u.frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais, Genf. [6



Frauenhemden nur Fr. 1. 60 per Stück in roh Ia. Baumwolle, oder weisse starkfädige mit guter Spitze Fr. 2. -, Schulterschluss Fr. 2. 20, feinfädige Fr. 2. 60, ebenso Damennachthemden, Nachtjacken, Unterröcke, Damenhosen, Unterräcke, Damenhosen, gut genäht, schöner Schnitt, gute Qualitäten und enorm billig.

nur Fr. 2. - } per Stück in roh ia. Baumwolle, 150 cm. breit, 210 cm. lang, fertig gesäumt; oder in geblei extra Qualität ohne Apprêt 150 230 cm. nur Fr. 2. 70; auch Leinwand für Leintücher, Kissen of

Frottiertücher nur Fr. 280 Per Stück in weiss, echt englisch, roh 75 Cts., feinste ans Zwirn Fr. 1. 75, Waffelwaschtücher, nur 60 Cts., leinene Küchen., Wasch-, Gläser-, Parade-Handtücher, Tischzeug, Servietten, Kinderservietten.
Theetücher, Theegedecke, Kaffeetücher, Läufer, Kredenztücher, Millieux, Taschentücher etc. (488

Muster sende bereitwilligst zur Ansicht; Versand franko gegen Nachnahme.

900

R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schaffhausen.

Bügelschule St. Gallen. =

Mit Anfang September können wieder Töchter aufgenommen werden. Anmeldungen nimmt entgegen

Frau Gally-Hörler, Feinglätterin, Schmiedgasse 9, St. Gallen.

Kathol. Töchter-Institut San Lorenzo

in Sondrio (Veltlin),

geleitet von Mitgliedern des Lehrschwestern-Institutes in Menzingen. Die Anstalt, von Lugano aus (via Como-Colico oder via Porlezza-Menaggio-Colico) in sechs Stunden zu erreichen, liegt prachtvoll auf einer Anhöhe, 20 Minuten nordwestlich von der Stadt Sondrio, mitten in Gärten und Weinbergen. Zum Pensionate führt eine bequeme Fahrstrasse. Die Lehranstalt umfasst Realschule, Industriekurs und Vorbereitungsklasse für deutsche und französische Zöglinge, welche mit Erlernung der italienischen Sprache erst beginnen. Anfang des nächsten Schuljahres 15. Oktober, Pensionspreis Fr. 450. – erster Tisch und Fr. 300. – zweiter Tisch. Für Prospekte etc. wende man sich an Die Vorsteherin. Die Vorsteherin.

Eisenbahnstationen Konolfingen, Kiesen oder Thun Bad Schlegweg Heimenschwand.

Ankunft 61/4 Uhr.

Fahrpostgelegenheit bis zum Hause. Abfahrt 4 Uhr von Thun. Ankunft 61/2 Uhr.

Eröffnet den 28. Mai.

Die seit anno 1540 bekannte Heilquelle gehört (laut Analyse) zu den stärksten Eisensäuerlingen der Schweiz. Ausgezeichnet gegen Rheumatismen, Magen- und Brustkrankheiten, Blutarmut und Konfschmerzen und für Erholungsbedürftige etc. Neue, bestens eingerichtete Logis, Bad- und Douchezimmer. (Milchkuren.) Zwischen schönen Tannenwäldern 1000 Meter über Meer gelegen; in einer Entfernung von 10 Minuten schönste Aussicht auf die Alpen. Prospekte auf Verlangen. Billige Preise in jeder Hinsicht.

Es empfiehlt sich bestens

Familie Schaffer.

Hotel und Pension Krone, \equiv Lenk, Kt. Bern, \equiv

7 Minuten vom Kurhaus. Benutzung der stärksten Schwefelquelle Europas und des eisenhaltigen Wassers. Billigste Preise, namentlich für Familien und Pensionate. Heizbare Zimmer, Ess- und Gesellschaftssaal.

[411] Es empfiehlt sich bestens

J. Zürcher-Bühler.

Grindelwald

Hotel Wetterhorn

Oberer Grosser Gletscher - 200' lange Blaue Eisgrotte, ⁸/₄ Stunden vom Bahnhof.

Speisen zu jeder Tageszeit. Es werden auch Pensionäre angenommen. Passanten finden freundlichste Aufnahme. Guter Weg zu Spaziergängen. Es empfiehlt sich höflichst

[487

Brunner, Besitzer.



Gegen Fusschweiss Hygieinische Socken aus Nesselwolle.

Schweiz. Patent Nr. 4604, Marke: Busch.

Nehmen dem Fussschweiss den üblen Geruch und das Brennen, ohne ihn zu unterdrücken; sind dauerhafter und leichter zu waschen als Baum- und Schafwolle. Für den Militärdienst besonders praktisch und erprobt. Fusslänge: 25½, 27½ und 28½ cm. Preis **1 Fr.** per Paar. Direkter Versand aus dem Fabrikdepot gegen Nachnahme; 1 Dutzend und mehr franko. (H 3186 Z)

Frau Sachs-Laube,

Thalgasse 15, Zürich.

Achte Auflage.

Kartenbeilagen auf 41 Kartenseiten

Jllustrationen Adrian Balbis Allgemeine Erdbeschreibung

Lieferungen à 1 Fr.

Vollkommen neu bearbeitet von Dr. Franz Heiderich A. Hartlebens Verlag, Wien.

3 Bände geb.

Dr. med Smids Gehöröl (1984) ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen u. Rauschen in den Ohren, Ohrenkatarrh, Ohrenentzundung, Ohrenfluss, ohrenstechen, Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrensterbeiter Greissen und Jucken in den Ohren, Ohrensterbeiter Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4. —. Hauptbepot: P. Hartmann. Apotheke Steckborn. Depots: St. Gallen: Apoth. Gr. F. Hausmann; Buchs: Apoth. Brand; Ebnat-Kappel: Apoth. Siegfried; Rapperswil: Apoth. Bishler; Prantrut: Apoth. Gigon; Delsberg: Apoth. Dr. Dietrich, Apoth. E. Feune. (457)

Jede Dame

prüfe meine feinen

∡oden.

Das Beste und Billigste für

Kostüme und Mäntel.

Hermann Scherrer

St. Gallen und München. Muster gratis und franko.

3561



Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu ver-leihen, benütze man nur die allein echte und berühmte

Bergmanns Lilienmilch-Seife.

Nur diese wird allgemein als einzigste echte, gegen rauhe und aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen etc. empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen und verlange in allen Apotheken und Droguerien nur die allein echte Bergmanns Li-

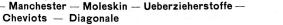
Back Base

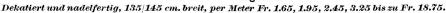
Schutzmarke.



HERREN- und KNABENKLEIDER-ST

Echt englische Buckskins — Kammgarne — schwarze und farbige Tücher -- Halblein Grautuche — Tweets — Manchester — Moleskin — Ueberzieherstoffe –





🔵 uckskin-Stoff zu einem Herren-Anzug komplett Fr. 7. 35 🛮 Muster umgehends. 🖘 👔 uckskin-Stoff zu einer Herren-Hose komplett Fr. 2.95 Muster umgehends. • uckskin-Stoff zu einem Knaben-Anzug komplett Fr. 4.95 🛮 Muster umgehends. 📆



Muster und Waren franko ins Haus.

in einzelnen Metern und stückweise.

Täglicher Eingang der neuesten Damenkleiderstoffe für Herbst und Winter.

Cachemirs, Jupon- und Konfektionsstoffe bis hochfeinsten Nouveautes. Muster auf Wunsch franko.

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich

Versandhaus in Herren- und Damen-Kleiderstoffen.



Ceylon-Thee.

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar, pr. engl. Pfd. Originalpackung: pr. ½ kg. Orange Pekoe . Fr. 5. 50, Fr. 6. —, Broken Pekoe . , 4. 25, , 4. 50, Pekoe . . . , 3. 75, , 4. —, Pekoe Souchong . , 3. 75, China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.25 pr. ½, kg. Kongou "4.25 "½,

Ceylon-Kaffee in Säckchen von netto 5 kg. Fr. 1. 50.

Ceylon-Zimmt, echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3. —.

Vanille,

erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück. Muster kostenfrei. Rabatt an Wieder-verkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald, Winterthur.

C. Fr. Hausmann in St. Gallen

Hechtapotheke — Sanitätsgeschäft empfiehlt und versendet echt chinesischen

nee

zu billigsten Preisen und in vorzüglicher Qualität:

Economical-Family-Breakfast-Aromatic-

Caravan-

in eleganten Originalpaketen von 40 Cts. bis Fr. 6.

Essig.

Weinessige, garantiert Französische Essige Einmach- und Kochessige

in Gebinden wie auch in Kisten von 12 und 24 Flaschen empfiehlt [Hc 2812 Q

Fritz Bitterlin, 526 Essigdestillation Basel.

> orzüglichen, garantierten Blütenhonig

elgener Zucht, von feinstem Aroma, in Büchsen von 1 Kilo zu Fr. 3. —, von 2½ Kilo zu Fr. 6. — franko gegen Nachnahme empfiehlt Friedr. Merz, Bienenzüchter, 420]

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz gegründet J. F. Zwahlen, Thun. gegründet 1866

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme: [57 Zweischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halbflaum, staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180.

Zweischläf, Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > 120
Zweischläf, Unterbetten, 6 > 180
Einschläfige Deckbetten, 6 > 180
Einschläfige Hauptkissen, 2½ Pfd. > 100
Ohrenkissen, 1½ > 60
Zweischl. Klaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180
Einschläfige Flaumdünet. 3 > 152 beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm breit, Fr. 22 cm, > 120 > 60 > 8 > 190 > 135 > 19 > 180 > 120 > 60 > 7 > 180 > 120 > 7 > 180 > 120 > 7 Einschläfige Flaumdüvet, 3 > > > > > Kindsdeckbettli, 3 > Halbflaum Kindsdeckbettli Sehr guter Halbflaum, pfundweise à Fr. 2.20, hochfeiner Flaum, pfundweise à 5 Fr.



DAKTON-OH/O

Vertreter für die

Ostschweiz (ausgenommen

Bezirk Zürich): A. Rebsamen,

Nähmaschinen-Fabrik in

Rüti (Kanton Zürich).

Einziger Vertreter für die Stadt und den Bezirk Zürich:

Hermann Gramann.

Mechaniker. Münsterhof 20. Zürich.



Cacao soluble

(leicht löslicher Cacao)

Die $\frac{1}{2}$ Kilo-Büchse im Détail . $\frac{n}{n}$ $\frac{1}{4}$ $\frac{n}{8}$ $\frac{n}{n}$ $\frac{n}{n}$. Fr. 3.20 1.70

5 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten 7] Tasse Cacao. – 1 Kilo = 200 Tassen.

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.



Apotheker Senckenbergs

Migrane-Pastillen

(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin. Rhabarbar. Calmus, Chinarinde. — Viel wirksamer als pures Antipyrin. Jede Migrane, Kopfschmerz und Neura'gie wird nach Genuss von 3—5 Pastillen schnell und dauernd beseitigt. — Preis Frs. 1900 mit (vebrauchssynweisung; zu haben nur in Apothesken. — Generridénôt f. d'Schweiz: P. Hartmann, Apoth. Steckborn.

nur in Apotheken. — Generridenot f. d. Schweitz: P. Hartmann, Apoth. Mekkorn.

Dopots: St. Gallen: Dr. J. Göttig, Hirsch-Apotheke, C. F. Hansmann, HechtApotheke. Basel: Hubersche Apotheke bei der alten Rheinbrücke, Goldene Apotheke, Fischmarkt-Apotheke, St. Alban-Apotheke. Bern: E. Heim, Apotheke,
Biel: J. Vuillemin, Apotheker. Chur: S. Lohr, Apotheker. Herisan: Louis Lobeck,
Apotheker. Ragaz: Sünderhauf, Apotheker. Rorschach: EngelApotheke. Thun: Apoth. Damegger, Apoth. Hoft, Apoth. Kocher.

(2687 X) [257]

Preisgekrönt an "er Aussiellung für Gesundheits- und Körperpflege zu 8 utigart, September 1890.

Phönix-Pomade

Titonius-Oel, natürl. Locken zu erzieler TITOMIUS-UEI, Preis Fr. 1.75 per Flacon.

S Wiederverkäufer hoben Rabatt! S Generaldepôt: Ed. Wirz, Gartenstr. 74, Basel. St. Gallen bei der Droguerie J. Klapp.

In jeder Familie

Dennlers Magenbitter

unentbehrlich gemacht, da dessen vielfache Anwendung bei leichteren Verdauungsstörungen, Appetitlosigkeit und ahnlichen Fällen, seit 30 Jahren sich als vortrefflich

seit 30 Janren 500-erprobt hat. Man hüte sich vor den Nach-ahmungen und Fälschungen mancher Art. (M 7363 Z) [327

Artikel zur Krankenpflege:

Birnspritzen, Klystiere, Eisbeutel, Urinale, Leibbinden, Luft- und Wasserkissen, Bett-unterlagen, Wärmeflaschen, Irrigateurs etc.

Medizinische Verbandstoffe.

Verbandwatten, Binden, Gaze, Diana-Gürtel, Monatsverband, für Damen unentbehrlich für die Reise, empfiehlt billigst

H. Speckers Wwe., Zürich. 433] Kuttelgasse 19, Bahnhofstr.

meisten durch Erfältung entstehen-ben Ertrantungen tönnen leicht verhiltet werden, wenn sosort ein geeignetes Housmittel angewendet wird. Der Ander-Pain-Expeller hat sich in solchen Fällen als die

befte Ginreibung

erwiesen und vieltausendfach be-währt. Erwird mit gleich gutem

- Richters Anter-Bain-Erpeller. -

